



## Die Gewinner des Wettbewerbs „Gemeinden, Städte und Landkreise 4.0 – Future Communities“

### 📌 Projekte mit über 90.000,00 Euro Fördervolumen

#### Heidelberg

Mit dem „Heidelberger Politik- und Transparenzportal“ (HeiPorT) plant die Stadt, Verwaltungshandeln und politische Entscheidungsprozesse künftig für die Bürger noch transparenter zu gestalten und politische Teilhabe zu erleichtern. So werden unter anderem Entscheidungsprozesse online visuell aufbereitet und präsentiert. Außerdem wird es ein eigenes Informationsangebot für junge Menschen geben.

<b>Heidelberg</b>	91.152,50
-------------------	-----------

#### Karlsruhe

Beim kommunalen Immobilienmanagement handelt es sich um einen komplexen Prozess. Von der Planung über die Bauausführung bis hin zum Betrieb und der Instandhaltung von Bauprojekten werden Daten generiert. Der Austausch dieser Daten erfolgt heute zumeist nicht auf einer gemeinsamen elektronischen Plattform. Mit der Lösung des integrierten Immobilienmanagements (IIM) entsteht eine Plattform, welche diese Daten integriert und damit den gesamten Lebens- und Nutzungszyklus der Immobilien in allen denkbaren Phasen ganzheitlich unterstützt. Dies führt zu einer erheblichen Entlastung der zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

<b>Karlsruhe</b>	95.625,00
------------------	-----------

#### Ortenaukreis

In Kooperation mit der Gemeinde Rust entwickelt der Landkreis die digitale Assistentin „Ortena“. Sie wird beispielsweise Anfragen automatisiert beantworten, Termine vereinbaren oder Online-Dienstleistungen wie die Reservierung von Wunschkennzeichen erledigen. Sollte sie einmal nicht weiterhelfen können, wird „Ortena“ ein persönliches Telefonat oder einen Videochat anbieten. Dadurch kann der Weg aufs Amt in vielen Fällen vermieden werden.

<b>Ortenaukreis</b>	100.000,00
---------------------	------------

## Ostalbkreis

Der Ostalbkreis hat sich zum Ziel gesetzt, den Auszubildenden, aber auch der regionalen Wirtschaft mittels Industrie 4.0 neue Chancen und Perspektiven zu eröffnen. Als Schulträger erweitert der Kreis die bereits vorhandene Lernfabrik 4.0 („smart factory“) an der Technischen Schule Aalen um Roboter- und Handhabungstechnik. In einem neu einzurichtenden Labor sollen grundlegende Fragen aus dem Bereich Smart Produktion untersucht, realisiert und bewertet werden.

<b>Ostalbkreis</b>	100.000,00
--------------------	------------

## Straßenerfassung mit KI

Mehrere Kommunen werden mittels künstlicher Intelligenz in die Lage versetzt, zukünftig den Straßenzustand eigenständig zu erfassen. Ein Smartphone wird an der Windschutzscheibe städtischer Fahrzeuge (z.B. von der Müllabfuhr oder dem Ordnungsamt) befestigt. Das Smartphone erfasst zum einen mittels Bewegungssensoren Erschütterungen und schießt über die Kamera gleichzeitig Bilder der Straßen. Dank der eingebauten GPS-Empfänger können Defizite leicht erhoben und damit Instandhaltungsmaßnahmen effizient und kostensparend geplant werden. Personenbezogene Daten werden vor der Auswertung gelöscht. Um diesen innovativen Digitalisierungsansatz im Feld der künstlichen Intelligenz sinnvoll und schnell weiterentwickeln zu können, braucht es sehr große Datenmengen. Deshalb können sich dieses Jahr stolze 16 Gewinner über eine Förderung freuen.

<b>Ausgezeichnet</b>	<b>Landkreis</b>	<b>Fördervolumen</b>
Aichwald	Esslingen	11.275,25
Dettenheim	Karlsruhe	8.389,50
Eberdingen	Ludwigsburg	11.751,25
Eigeltingen	Konstanz	9.966,25
Freudenstadt (Landkreis)	-	40.430,25
Hohentengen	Sigmaringen	13.708,80
Ispringen	Enzkreis	6.426,00
Kornwestheim	Ludwigsburg	12.875,00
Leinfelden-Echterdingen	Esslingen	26.501,30
Leutenbach	Rems-Murr-Kreis	9.966,25
Marzell	Karlsruhe	5.265,75
Oppenweiler	Rems-Murr-Kreis	8.181,25
Rudersberg	Rems-Murr-Kreis	22.669,50
Schwendi	Biberach	14.883,75

Waldbronn	Karlsruhe	8.181,25
Weilheim an der Teck	Esslingen	13.536,25

### **Digitale Verwaltung**

In der Digitalisierungsstrategie digital@bw steht es ganz klar: „Die Zukunft von Kommunen und Verwaltung ist digital.“ Dass diese digitale Zukunft unterschiedliche Facetten hat, beweisen die ausgezeichneten Kommunen, die Bürgernähe und digitale Kommunikation durch ihre Projekte in Einklang bringen werden.

<b>Ausgezeichnet</b>	<b>Landkreis</b>	<b>Projektbeschreibung</b>	<b>Fördervolumen</b>
Bühl	Rastatt	Bürgerdienstleistungen via digitalem Assistent	5.474,00
Rust	Ortenaukreis	Onlineberatung über Videochat	4.428,00
Tuttlingen	Tuttlingen	Bürgerservicestrategie „Virtuelles Rathaus“	25.335,10

### **Apps zur Jugendbeteiligung**

In der Kommunalpolitik kommt sie zu häufig zu kurz, die Jugend. Dieser Thematik haben sich gleich acht Kommunen angenommen. Sie wollen Jugendliche mit eigenen Apps aktiv zur politischen Teilhabe in ihren Heimatkommunen motivieren. Ziel ist, dass Jugendliche ihren Platz in der Demokratie nutzen und ihre Ideen und Vorstellungen in die politische Willensbildung der Kommunalpolitik einfließen lassen.

<b>Ausgezeichnet</b>	<b>Landkreis</b>	<b>Fördervolumen</b>
Amtzell	Ravensburg	4.522,00
Bad Krozingen	Breisgau-Hochschwarzwald	4.295,40
Bad Wildbad	Calw	5.950,00
Balingen	Zollernalbkreis	5.958,93
Bodmann-Ludwigshafen	Konstanz	5.363,10
Bühl	Rastatt	4.700,50
Pfullingen	Reutlingen	5.474,00
St. Leon-Rot	Rhein-Neckar-Kreis	6.821,08



## Weitere Projekte

Das besondere an Future Communities ist die Vielfalt der Ideen in den Kreisen, Städten und Gemeinden. Zahlreiche Vorhaben kommen daher in den Genuss einer Förderung. Die Vorhaben reichen von Bürger-Apps über kulturelle Angebote bis hin zu digitalen Sprachassistenten und Themen der Bauleitplanung.

Ausgezeichnet	Landkreis	Projektbeschreibung	Fördervolumen
Baindt	Ravensburg	Rathaus-App mit Rathaus Service Portal	7.140,00
Blumberg	Konstanz	Virtueller Stadtrundgang	31.832,50
Böblingen	Böblingen	App IMikelGO	10.000,00
Plochingen	Esslingen	City-Bürger-App	10.486,89
Remseck a. N.	Rems-Murr-Kreis	Bürger-App	50.000,00
Schwäbisch Hall (Landkreis)	-	Landkreis-App	84.082,65
Bühl	Rastatt	Familien-Informationsdienst via IT-Plattform	12.196,00
Freiburg i. Br.	-	Digitale Plattform für Bauleitplanung	60.000,00
Herrenberg	Böblingen	Digitaler Sprachassistent + Portal für Bürgerbeteiligung & Engagement	34.112,00
Königsfeld	Schwarzwald-Baar-Kreis	Sharing heritage - Kulturerbe digital erleben!	24.109,07
Konstanz	Konstanz	Reallabor	6.500,00
KVJS	Karlsruhe	BEI-BW digital Onlineformular und -fragebogen	21.687,75
Pforzheim	-	Pilotbetrieb einer On-Demand Mobilitätslösung	20.000,00
Rems-Murr-Kreis	-	Gesamtimmobilienkonzeption mittels Building Information Modeling (BIM)	23.800,00

 **Gesamtförderhöhe** **1.085.054,07**